

Volks-Zeitung

Freitag das achtseltige farbig ULK illustrierte Witzblatt

Mit „Jede Woche Musik“

Moden-Zeitung Sport-Zeitung Film-Zeitung Haus u. Garten-Ztg Techn.-Zeitung Witzblatt ULK



Freiheit täglich zweimal, Sonntag, Feiertage und Montag einmal. Abonnementspreis: monatlich zweimalige Zustellung durch die Holten...

Strasse 67-68, Moritzplatz, Müllerstrasse 131, Potsdamer Strasse 2, Hallescher Strasse 2, Hildebrandstrasse 70, Rosenfelder Strasse 46, Schillerstrasse 60...

Reichsbahn-Sicherheit wird geprüft Landbund-Kompromiss - Jugoslawiens Krise

Militaristisches Gift

Oberstleutnant a. D. Hagedorn. Das Resultat der Reichstagswahlen hat deutlich erkennen lassen, dass die überwiegende Mehrheit des deutschen Volkes sich von der Bevormundung durch die alte Herrenkaste innerlich frei gemacht hat...

Endlich wird untersucht!

Eine Sachverständigen-Kommission prüft die Betriebssicherheit der Reichsbahn Unmögliche Verhältnisse in Bayern

Die gestrige Konferenz zwischen den Vertretern des Reichsverkehrsministeriums, der Reichsbahngesellschaft und der Reichstagsparteien, in deren Mittelpunkt die letzten schweren Unglücksfälle bei der Reichsbahn standen, gelangte zu einem bedeutsamen Ergebnis. Im Einverständnis mit dem Generaldirektor der Reichsbahngesellschaft, Dr. Dormmüller, wurde beschlossen, einen Ausschuss von Sachverständigen und Parlamentariern einzusetzen...

Jahrzehntelang war eine gefährliche Begriffsverwirrung durch den Militarismus eingerissen, also durch die teils erzwungene, teils freiwillige Unterwürfigkeit eines ganzen Volkes gegenüber einem einzelnen Berufsstande, dem die Gunst der Fürsten und blinkenden Erfolge ein Ansehen verschafft hatten...

Es ist auch zuzugedenken, dass der Beherrschungszustand bei vielen in einem persönlichen Treuegefühl seine Wurzel hat. Gemeingefährlich wird die Begriffsverwirrung aber, wenn noch immer freie Männer sich von jenen Nutznießern der im Blute versunkenen Herrlichkeit am Gängelbande führen lassen...

Neben den gutgläubigen alten Soldaten und den noch nicht im Reichsbanner organisierten Jugendlichen unterlag namentlich auch die einseitig gebildete Frauenwelt während des Wahlkampfes den sinnverwirrenden Einflüssen des Militarismus. Das zeigt sich besonders in dem verböhrten Widerstande gegen das Weltverlangen der Kriegssüchtigen...

Einfachste Pflicht jedes ethisch denkenden Vaterlandsfreundes wäre es, solchen Exzessen hochmöglicher Leute von vorgestern entgegenzutreten, um die ehrenwerten Kreise der immer noch verblendeten Volksgenossen der militärisch aufgelegenen Demagogie zu entreissen...

Wie der „Demokratische Zeitungsdienst“ erfährt, hält man es in politischen Kreisen für eine dringende Notwendigkeit, dass jetzt eine grundlegende Aenderung des Verhältnisses der bayerischen Gruppenverwaltung zur Reichsbahnhauptverwaltung erfolgt...

Wie verlautet, ist auch von verschiedener Seite in der Besprechung der Parlamentarier beim Reichsverkehrsminister zum Ausdruck gekommen, dass die Einrichtung einer eigenen Gruppenverwaltung für das 8300 Kilometer umfassende bayerische Eisenbahnnetz unter der Leitung eines Staatssekretärs und die Unterteilung dieses Netzes in sechs Direktionsbezirke eine Ueberorganisation darstellt...

Es mag angeführt werden, dass die bayerischen Eisenbahnen von jeher kaum rentabel waren, und dass daher in der Unterhaltung und im Ausbau der Betriebsanlagen, insbesondere auch des Oberbaues und der Personalbemessung, grösste Sparsamkeit zwangsläufig geboten war...

Deutsche Reichsbahn machte, liegen diese Verhältnisse aber wesentlich anders, weil das Gesamtaufkommen für die Gesamtlasten haflet und somit nicht mehr an ehemaligen Ländergrenzen halt macht...

Um so weniger lässt es sich rechtfertigen, dass in einem Zusausschussbetrieb wie Bayern kostspielige Verwaltungsreservate bestehen bleiben, deren Notwendigkeit und Wert sich durch nichts belegen lässt...

so ergibt sich für das bayerische Netz eine jährliche Mehrausgabe von etwa 3 Millionen Mark.

Aber nicht nur die finanzielle Seite ist allein ausschlaggebend, die Hypertrophie der bayerischen Verwaltung hat nunheraus einen schwerfälligen Geschäftsgang zur Folge, weil jede Verwaltungsstelle die Notwendigkeit ihrer Existenz durch eine möglichst starke Produktion von Vorschriften, Verfügungen, Befehlen, Anordnungen usw. täglich neu zu beweisen bestrebt ist...

heitsfront! Ohne einige Nachhilfe von oben dürfte dies erstrebenswerte Ziel leider kaum zu erreichen sein; dennoch darf man hoffen, dass die neue Regierung ohne so drastische Massregeln, wie sie einstmals üblich waren, zum Ziele kommen wird. Dann wird es unmöglich sein, dass irgendwelcher Verein in der deutschen Republik ehrenwerte Mitglieder wegen ihres eigentlich selbstverständlichen Eintretens für ebendiese Republik und die von ihr betriebene Friedenspolitik ausschliesst...

Alle Tricks aufzuzeigen, durch die der herrschgewohnte Militarismus seine Macht bisher zu behaupten verstand, würde zu weit führen. Dahin gehört der psychologisch richtig ausgedachte Appell an die in der Erinnerung „ach so schöne“ Soldatenzeit. Auch die schwarzweissen Farben müssen immer wieder als Werbemittel der Verfassungsfeinde herhalten...

schaffen waren. Zudem ist es der älteren Generation noch wohlbekannt, dass die schwarzweissrote „Trikolore“ gerade seitens der konservativen Schichten ursprünglich als „demokratische Neuerung“ missachtet wurde...

Dass auch viele im allgemeinen nüchternen denkende Frauen sich von dem selbstbewussten und äusserlich formgewandten Auftreten der militaristisch eingestellten Kaste imponieren lassen, ist namentlich vom Standpunkt des Friedensfreundes um so mehr zu bedauern, weil sie ihre Begriffsverwirrung auf die Kinder übertragen. Heraus aus solcher schauerhaften Begriffsverwirrung und hinein in die hoffnungsfreudige Mitarbeit am Volke und an der menschlichen Höherentwicklung...